

**Thema: Kino-Tipp: „Le Mans 66 – Gegen jede Chance“ – Nach einer wahren Geschichte mit den Oscar-Preisträgern Matt Damon und Christian Bale**

**Beitrag:** 1:40 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Das 24-Stunden-Rennen von Le Mans ist legendär. Es ist das weltweit älteste und größte Sportwagenrennen und es verlangt sowohl Autos als auch Fahrern alles ab. 1966 sorgte Ford in Le Mans für eine Sensation, als der Underdog seinen ewig überlegenen Dauer-Konkurrenten Ferrari herausforderte. Hervorragender Stoff für einen Film, dachte sich James Mangold, der unter anderem auch bei „Walk the Line“ und „Logan“ Regie führte. In „Le Mans 66 – Gegen jede Chance“ (Kinostart: 14.11.) spielen die beiden charismatischen Oscar-Preisträger Matt Damon und Christian Bale Carroll Shelby und Ken Miles, zwei ungleiche Freunde, die mit ihren Visionen das scheinbar Unmögliche möglich machen wollen. Jessica Martin mit unserem aktuellen Kino-Tipp...

**Sprecherin: Um den Autohersteller Ford steht es in den 60er Jahren ziemlich schlecht. Das Unternehmen steht kurz vor der Übernahme durch Enzo Ferrari, der Nummer Eins des Motorsports.**

**O-Ton 1 (Le Mans 66, 6 Sek.):** „Und das war's Leute. Ferrari gewinnt die 24 Stunden von Le Mans zum fünften Mal in Folge.“

**Sprecherin: Und nicht nur auf der Rennstrecke demonstriert Ferrari seine Überlegenheit.**

**O-Ton 2 (Le Mans 66, 11 Sek.):** „Mr. Ford, Ferrari lässt Ihnen etwas ausrichten, Sir.“ „Was hat er gesagt?“ „Er sagte, Ford baut hässliche, kleine Autos in einer hässlichen Fabrik. Und, äh, er nannte Sie fett, Sir.“

**Sprecherin: Henry Ford dem Zweiten reicht's. Er will es der Welt und vor allem seinem Erzrivalen zeigen.**

**O-Ton 3 (Le Mans 66, 2 Sek.):** „Wir werden Ferrari in Le Mans beerdigen.“

**Sprecherin: Dazu braucht Ford allerdings viel mehr als nur Glück. Er braucht ein Team, das aufs Ganze geht und wendet sich an Carroll Shelby, einen unkonventionellen Visionär.**

**O-Ton 4 (Le Mans 66, 16 Sek.):** „Also der große Carroll Shelby will ein Auto bauen, mit dem er Ferrari besiegt. Mit einem Ford.“ „Korrekt.“ „Und was hast du denen gesagt, wie lange du dafür brauchst? Zwei-, dreihundert Jahre?“ „90 Tage.“ (Lachen)

**Sprecherin: Shelby kann sogar seinen Rennfahrer-Kumpel Ken Miles für das Projekt gewinnen, der so einer Herausforderung nicht widerstehen kann.**

**O-Ton 5 (Le Mans 66, 8 Sek.):** „Grauenvoll!“ „Ich brauche Klebeband und ein Wollknäuel.“ „Was machen die da?“ „Die machen Ihr Auto schneller.“ „Schon viel besser!“

**Sprecherin: Durch ihre Art ecken Shelby aber vor allem Ken bei Ford immer wieder an.**

**O-Ton 6 (Le Mans 66, 8 Sek.):** „Ken Miles ist kein Ford-Mann.“ „Wir sind schon so weit. Und jetzt sagen Sie mir, wir kriegen nicht den besten Fahrer der Welt hinters Steuer?“

**Sprecherin: Ford braucht Ken aber genauso wie Shelby. Nur mit diesem Team kann er Ferrari besiegen.**

**O-Ton 7 (Le Mans 66, 2 Sek.):** „Wir werden Geschichte schreiben!“

**Abmoderationsvorschlag:** Das Spannende an „Le Mans 66 – Gegen jede Chance“ ist nicht das legendäre Rennen selbst, sondern vielmehr die emotionale Geschichte zweier visionärer Männer, die sich selbst treu bleiben. Man muss kein Motorsportfan sein, um Spaß an diesem rasanten Film zu haben.

**Thema: Kino-Tipp: „Le Mans 66 – Gegen jede Chance“ – Nach einer wahren Geschichte mit den Oscar-Preisträgern Matt Damon und Christian Bale**

**Umfrage:** 0:30 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Einen Freund zu finden, der mit einem, egal was kommt, durch Dick und Dünn geht, ist ein echter Glücksfall. Erst recht, wenn der andere auch noch ganz schön anders tickt als man selbst. Genau solche Freunde spielen auch die beiden Hollywood-Stars Matt Damon und Christian Bale in „Le Mans 66“. Obwohl sie unterschiedlicher kaum sein könnten, halten sie gegen alle Widerstände zusammen und schreiben damit sogar Geschichte. Wir wollten mal wissen, was für Sie an einer Freundschaft am Wichtigsten ist und haben uns mal auf der Straße umgehört...

**Mann:** „Dass man, auch wenn man sich mal zwei oder drei Jahre nicht gesehen hat und sich dann wieder trifft, sofort auf einer Wellenlänge ist.“

**Frau:** „Vertrauen ist natürlich wichtig. Dass man weiß, dass man sich auf denjenigen verlassen kann.“

**Mann:** „Wenn alle zusammenhalten wie Geschwister.“

**Frau:** „Dass man Probleme austauscht und dass man nicht hinterhertratscht.“

**Mann:** „Dass man halt auch in Krisenzeiten zusammenhält. Dass man sich nicht aus den Augen verliert.“

**Frau:** „Das beruht auf jeden Fall immer auf Gegenseitigkeit. Dass man sich gegenseitig auch immer unterstützt und füreinander da ist.“

**Mann:** „Hilfe gegenseitig. Wenn ich jemanden wirklich dringend brauche, der gute Freund merkt das.“

**Abmoderationsvorschlag:** Wie wichtig echte Freunde sind, beweisen Carroll Shelby und Ken Miles – alias Matt Damon und Christian Bale – in „Le Mans 66“. Mehr dazu gleich in unserem Kino-Tipp.